

# KURZ UND BÜNDIG

**TITELTHEMA**

**BRUSTPROTHETIK**

Natürlichkeit und Komfort vereint!

# 14



# EDITORIAL: KURZUNDBÜNDIG

Hallo und guten Tag verehrte Leserinnen und Leser,

in der 14ten Ausgabe der „KURZ UND BÜNDIG“ begrüßen wir Sie aus gegebenem Anlass heute im „Doppelpack“. Das Sanitätshaus Sittler wird von der nächsten Generation in die weitere Zukunft geführt. Nachdem ich, Karl-Heinz Müller, den Betrieb 1989 von Curt Sittler übernahm, war der nächste große Schritt 2007 der Umzug an den Arnsberger Neumarkt. Die Belegschaft ist inzwischen auf 53 hervorragende Fachkräfte angewachsen und die Filialen in Neheim, Balve, Meschede und Olsberg kamen im Laufe der Zeit hinzu. Nach knapp 50 Arbeitsjahren fällt es nicht schwer, die Geschäftsführung zu 100 % an meinen Sohn Stephan zu übertragen.



Das Vertrauen meines Vaters nehme ich gerne an. Als Meister des Orthopädietechnikerhandwerks und als gelernter Betriebswirt, sehe ich, gemeinsam mit der starken Mannschaft im Rücken, äußerst positiv in die Zukunft. Die große Herausforderung dieser Tage sind die immer wieder neuen Bestimmungen im Gesundheitswesen.

Daher setzen wir alles daran, es unseren Kunden und Patienten im Bezug auf jegliche Versorgung so leicht wie möglich zu machen. Unsere Leistungen erweitern sich ständig, sodass an dieser Stelle selbst für meine bevorzugten Themen nicht genügend Platz ist. Daher empfehle ich Ihnen diese Ausgabe der „KURZ UND BÜNDIG“ sowie einen Blick auf unsere Internetseite und begrüße Sie natürlich sehr gerne in einer unserer Filialen.

Herzlichst, Ihr Stephan und Karl-Heinz Müller

  **Sanitätshaus sittler**  
orthopädietechnik-zentrum sauerland

## KURZ UNDBÜNDIG

### SITTLER BERATUNGS-KOMPETENZ

Persönl. Beratung und modernste diagnostische Technologien

- strahlenfreie Rückendiagnostik
- elektronische Fußdruckmessung
- elektronische Vermessung von Kompressionsstrümpfen
- elektronische Ganganalyse
- Inkontinenzberatung

## DIE ÖKOLOGISCH WERTVOLLE ORTHESE AUS DEM 3D-DRUCKER

### Neue Technologie in der Orthopädietechnik

Zunächst hört es sich etwas futuristisch an, doch der Einzug der 3D-Drucktechnologie bietet der Orthopädietechnik neue Möglichkeiten und zahlreiche Vorteile. Die Zusammenarbeit mit der Firma Kremser, welche sich genau auf diese Technik spezialisiert hat, trägt erste Früchte.

Im Detail: Komplexere und präzisere Geometrien können jetzt in geplante Versorgungen eingebracht werden. Solche sind in den herkömmlichen Fertigungsmethoden nur schwer bis unmöglich zu realisieren. Durch diese Strukturen, wie zum Beispiel unterschiedliche Materialdicken und spezielle Belüftungsmöglichkeiten, wird zum einen eine Gewichtsreduktion sowie unterschiedliche Steifigkeiten in der Versorgung verwirklicht. Das Ergebnis sind leichtere Orthesen, die den Komfort und die Mobilität des Anwenders verbessern.

Weiterhin bietet der 3D-Druck einen Zugang zu einer breiten Palette von Materialien, welche auf Hautunverträglichkeiten getestet und freigegeben worden sind. Dies ermöglicht es, orthopädische

Produkte herzustellen, die den spezifischen medizinischen Anforderungen und Allergien der Anwender entsprechen. So kann aus Materialien ausgewählt werden, welche entweder in ihrer Festigkeit steifer oder flexibler sind und sich so dem Anwender optimal anpassen.

Auch im Bereich des Umweltbewusstseins und der Nachhaltigkeit kann der 3D-Druck punkten. Im Vergleich zu subtraktiven Fertigungsprozessen, bei der Material entfernt wird, um ein Produkt herzustellen, erzeugt die additive Fertigung weniger Abfall. Es wird lediglich das Material verarbeitet, welches für das Produkt auch benötigt wird.

Das Sanitätshaus Sittler bietet somit Patienten und Kunden die Möglichkeit, von den Entwicklungen in der Orthopädietechnik zu partizipieren. Eine moderne Versorgung, die dem Anwender optimale Unterstützung gewährt, ist das Ziel einer additiv gefertigten Orthese.

Wir werden weiter an der innovativen Entwicklung arbeiten und in Zukunft von den Ergebnissen berichten.



### Die Vorteile des 3D-Drucks

- Scantechnik statt Gipsabdruck
- freie Entscheidung über Farbe und Design
- Leichtigkeit durch Materialeinsparung
- wasserfestes und sehr robustes Material
- verbesserte Kraftübertragung durch integriertes Gelenk
- kostengünstiger Nachdruck
- Polsterung individueller empfindlicher Stellen
- Perforation sorgt für eine gute Luftzirkulation
- zeiteffiziente Herstellung
- Materialvielfalt und Nachhaltigkeit
- schlankeres Gesamtbild der Orthese



Unser Partner im 3D-Druck:





# BRUSTPROTHETIK (K)EIN TABU-THEMA



Ein Interview mit 2 Expertinnen für Brustprothetik im Sanitätshaus Sittler

#### KURZ UND BÜNDIG:

Heute sind wir zu Gast in der Mescheder Filiale des Sanitätshauses Sittler und sprechen in der K&B erstmals über das Thema Brustprothetik. Frau Stratmann, - Sie als Kundin und Frau Paulus als Sittler-Mitarbeiterin bilden sozusagen ein „Team“. Wie kam es dazu?

#### Saskia Stratmann:

Da muss ich in der Geschichte 10 Jahre zurückgehen. Eine Woche nach meinem 37sten Geburtstag ertastete ich einen Knubbel in meiner Brust, welcher sich nach kürzester Zeit zu einem „Tripple-Negativ-Tumor“ zu erkennen gab. Der Marathon begann: Mamografie, Ultraschall, MRT, CT, Sintigram, Chemotherapie, Haarverlust und schließlich die Brust-OP inkl. kompletter Gewebeentfernung und sofortiger Implantateinlagen im Juli 2013 und anschließender Reha.

#### Manuela Paulus:

Leider sind solch schnelle Verläufe keine Seltenheit, das habe ich während meiner 30-jährigen Tätigkeit im Bereich der Brustprothetik oftmals verfolgen müssen. Doch Saskias Probleme beginnen so richtig erst jetzt.

#### Saskia Stratmann:

Allerdings. Ein Jahr später wurde eine erneute Kapselfibrose festgestellt. Dies bedeutete eine erneute OP und neue Implantate, mit denen mein Körper jedoch immer weniger einverstanden war. Anfang 2015 war es nicht mehr auszuhalten. Eine erneute Implantatentfernung war unausweichlich. Nun wurde körpereigenes Gewebe „verpflanzt“ was schließlich zu einem optischen als auch äußerst schmerzhaftem Desaster wurde. 2016 war es dann so weit: Ablatio - die endgültige Entfernung der gesamten Brust.

#### KURZ UND BÜNDIG:

Frau Paulus, Frau Stratmann, abgesehen von den körperlichen Strapazen, wie ist das psychisch auszuhalten?

#### Manuela Paulus:

Nicht jede Betroffene ist so eine starke Persönlichkeit wie Saskia. Aber es gibt gute psychologische Unterstützung und hervorragende Selbsthilfegruppen, von denen Saskia übrigens auch schon Vorsitzende war. Die größte Hilfe ist der Partner und die Familie sowie Menschen, die sich mit dem Thema eingehend beschäftigen und sich auskennen.

#### KURZ UND BÜNDIG:

Wie kam es dann zu dem „Team“ Paulus/Stratmann?

#### Manuela Paulus

Ich beschäftige mich bereits seit Jahrzehnten intensiv mit dem sensiblen Thema Brustprothetik. Daher haben wir uns im Sanitätshaus Sittler diesem Thema besonders gewidmet. Fachliche Beratung und die Kenntnisse aller verfügbaren Möglichkeiten sind entscheidend. Außerdem wissen wir sehr genau, was der Betroffenen kassenärztlich zusteht. Das Wichtigste ist jedoch der äußerst vertraute Umgang miteinander.

#### Saskia Stratmann:

Manuela verfügt über ein unglaublich tiefes Wissen bzgl. der Beschaffenheit der unterschiedlichsten Prothesen. Wir diskutieren über die nachhaltige Behandlung der Lymphgefäße. Sie lässt mich Spezial-BHs ausprobieren und selbst Bademode ist im Sanitätshaus Sittler für mich und meine Gleichgesinnten kein Problem. Für Manuela gehören meine Narben genau so zur Normalität wie das gute Gespräch und der Wissensaustausch.

#### Manuela Paulus:

Und genau das macht es aus. Ich habe von Saskia sehr viel Zwischenmenschliches gelernt und kann das hervorragend mit meinem Fachwissen kombinieren. Ich freue mich, dass wir gemeinsam viel lachen können und für die verschiedensten Lebenslagen immer eine Lösung finden.

#### KURZ UND BÜNDIG:

Ein schönes Schlusswort. Vielen herzlichen Dank für die Einblicke in das Thema des „Pinken Monats Oktober“, in dem es jedes Jahr verstärkt um das Thema Brustkrebs geht. Vieles mehr findet sich unter anderem auf den Internetseiten [www.pinkribbon-deutschland.de](http://www.pinkribbon-deutschland.de) oder [www.pink-brustkrebs.de](http://www.pink-brustkrebs.de)

#### Hinweis zum Thema

Im Frühjahr 2024 wird es in der Sittler-Filiale S.A.Z - Sauerland-Analyse-Zentrum in Neheim eine Modenschau zum Thema „Bademode & Prothetik“ geben. Das genaue Datum wird frühzeitig bekannt gegeben.



Brustprothesen & Prothesen-BHs aus dem aktuellen Sittler-Sortiment.

## KURZ UND BÜNDIG

### SITTLER REHATECHNIK

Werkstatteigene Fertigung individueller rehathechnischer Produkte inkl. Reparaturservice

- Bad- und Toilettenhilfen
- Pflegebetten
- Rollatoren / Gehhilfen
- Mobilitätshilfen
- Rollstühle
- Antidekubitushilfe
- Sauerstofftherapie
- Sitzschalen
- Kinderreha
- 24h Sauerstoffnotdienst

## MY CURAFLOW

# WIR LIEBEN FARBE! SIE AUCH?

Entdecken Sie bei uns die neuen Farben für VenoTrain® curaflow und VenoTrain® curaflow strong.



# SCHLECHTE HALTUNG? LASS ES CHECKEN!



## Warum sollte ich meine Körperhaltung untersuchen lassen?

**Eine schlechte Körperhaltung kann oft auf mehrere Faktoren zurückgeführt werden. Im Laufe der Zeit kann es aber zu chronischen Problemen führen, wenn sie nicht korrigiert wird.**

Regelmäßige Bewegung, Ergonomie am Arbeitsplatz, bewusstes Sitzen und Stehen sowie gezieltes Muskeltraining können helfen, eine gesunde Körperhaltung zu unterstützen und Probleme zu vermeiden.

Mit der 4D-Technologie können wir allerdings die Wirbelsäule und das Becken während des Stehens und Gehens mit modernster Kamertechnik messen. Ein Liniennaster wird auf den Rücken projiziert und von einer Kamera aufgezeichnet. **Eine Software analysiert die Linienkrümmungen und generiert ein dreidimensionales Abbild der Oberfläche.** Die Messung liefert Informationen über Körperstatik, Haltung, Wirbelsäulenkrümmung, Wirbelkörperrotation, Beckenstellung und muskuläre Dysbalancen.

Die videobasierte Analyse der Beinachsengeometrie erkennt und dokumentiert Asymmetrien im Bewe-

gungsablauf. Reflektierende Marker an den Beinen ermöglichen die Rekonstruktion der Beinachsen und die Berechnung der Winkel von Becken, Knie- und Fußgelenken. **Dadurch können Ungleichmäßigkeiten, Verschleiß, Verletzungen und Fehlbewegungen aufgedeckt werden.** Beckenschiefstände, Asymmetrien, X- oder O-Beine, Knick-Senkfuß usw. können identifiziert und gezielt behandelt werden.

Die 4D-Analyse ermöglicht die Darstellung der Fußdruck-Reaktionskräfte beim Stehen und Gehen. Dadurch können kleinste Fehlbelastungen des Fußes sowie fußstatistisch bedingte Schmerzen und Entzündungen erkannt und durch Behandlungen wie Schuhveränderungen, Einlagenversorgung und Trainingsmethoden korrigiert und verbessert werden.

Die Haltungs- und Bewegungsanalyse von Fußstellung, Beinachsen und Wirbelsäule liefert ein umfassendes Bild der Bewegungsmuster. Grafiken ermöglichen die Analyse der Ausgangssituation und die anschließenden Trainings- und Handlungsempfehlungen.

## KURZUNDBÜNDIG

### SITTLER ORTHOPÄDIE-TECHNIK

Fertigung individueller orthopädischer Hilfsmittel für Alltag, Beruf und Sport

- Prothesen
- Orthesen
- Einlagen
- Bandagen
- Stützkorsette
- Spreizhosen
- Skoliosekorsette
- Rhizorthes
- Orthopädietechnik für Kinder
- NeuroRehabilitation

Der erste Schritt jeder Analyse ist ein ausführliches und individuelles Anamnesegespräch.

**Vereinbaren Sie einen Termin im S.A.Z unter Tel. 0 29 32 93 98 051.**



## KURZUNDBÜNDIG

### SITTLER SANITÄTSFACHGESCHÄFT

Umfassendes Angebot von Sanitäts-, Wellness- und Wäscheprodukten

- Miederwaren
- Wellness-/ Gesundheitsprodukte
- orthopädische Schuhe
- Pflege- und Hilfsmittel
- Kompressionsstrümpfe
- Gehstöcke
- Blutdruckmessgeräte
- Blutzuckermessgeräte
- Trainingshilfen
- Brustprothesenversorgung

**Das Sanitätshaus Sittler gibt es bereits in Neheim, Arnsberg, Meschede, Olsberg als auch in Balve.** Unser Angebot entwickelt sich kontinuierlich weiter. Wir sind der richtige Ansprechpartner in allen Fragen der Orthopädie- und Reha-Technik.

Orthopädie- und Reha-Technik bietet Hilfsmittel und Maßnahmen zur Unterstützung von Menschen mit orthopädischen Problemen oder Verletzungen. Dazu gehören Bandagen, Einlagen, Prothesen, Orthesen, Kompressionsstrümpfe und Leibbinden. Krankenpflegeartikel umfassen Inkontinenzprodukte, Wundverbände und Verbandsmaterialien.

Rollstuhl-Reha-Technik unterstützt Menschen mit eingeschränkter Mobilität, um ihnen ein aktives Leben zu ermöglichen.



  
info@sittler.de  
Fax 0 29 31 21518  
sittler.de

# Sanitätshaus sittler

orthopädietechnik-zentrum sauerland

| Arnsberg                                      | Neheim                                             | Meschede                                            | Olsberg                                              | Balve                                           | S.A.Z                                             |
|-----------------------------------------------|----------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| Neumarkt 7<br>59821 Arnsberg<br>0 29 31 20 28 | Mendener Str. 2<br>59755 Arnsberg<br>0 29 32 77 70 | Arnsberger Str. 22<br>59872 Meschede<br>0 291 77 11 | Hauptstr. 66<br>59939 Olsberg<br>0 29 62 80 02 01 77 | Sauerlandstr. 8<br>58802 Balve<br>0 29 31 20 28 | Tappeweg 5<br>59755 Arnsberg<br>0 29 32 93 98 051 |